

# FVR-Newsletter

**Newsletter des Fußballverbandes Rheinland e. V.  
(Ausgabe 5 vom 12. April 2006)**

## **ÜBERSICHT:**

- [1. Willkommen zum FVR-Newsletter](#)
- [2. „WM-Trophy-Tour“ am 18. Mai in Trier - Eine Stadt spielt Fußball](#)
- [3. ODDSET-Rheinlandpokal](#)
- [4. Das "Zwanziger-Brot"](#)
- [5. Mini-WM - Erfolgreiche Zwischenrundenturniere](#)
- [6. Noch Lehrgangsplätze frei](#)
- [7. Lehr- und Bildungsreferenten kamen zur Weiterbildung nach Koblenz](#)
- [8. DFBnet-Flächendeckung erreicht neuen Rekord](#)
- [9. Vorsicht vor Diebstählen](#)
- [10. „Criminale 2006“ auch in der Sportschule Oberwerth](#)
- [11. Kurzschulungen helfen](#)
- [12. Dankeschön-Wochenende in Koblenz](#)
- [13. Fußball-Ferienfreizeit in der Sportschule Oberwerth](#)
- [14. Wettbewerb: Der zukunftsfähige Sportverein](#)
- [15. Wichtige Termine](#)

## **1. Willkommen zum FVR-Newsletter**

Liebe Fußballfreunde,

in unregelmäßiger Folge informiert Sie der Fußballverband Rheinland über aktuelle Themen rund um den Fußballsport! Leiten Sie die Mail auch an alle Fußballbegeisterten weiter. Unter [www.fussballverband-rheinland.de](http://www.fussballverband-rheinland.de) kann sich jeder sofort selbst anmelden.

### **(zur Übersicht)**

## **2. „WM-Trophy-Tour“ am 18. Mai in Trier Weltmeisterschafts-Pokal reist durch Deutschland**

Nach dem Endspiel der FIFA WM am 9. Juli 2006 im Berliner Olympiastadion wird ihn der Kapitän des neuen Weltmeisters in die Höhe recken – den echten FIFA WM-Pokal. Nur einen Tag nach Ende seiner ersten Weltreise durch 31 Städte in 29 Ländern begibt sich der 6,175 Kilogramm schwere und 37cm große FIFA WM-Pokal ab 11. April auf eine rund 5.000 km lange Tournee durch Deutschland. Als Dankeschön an die vielen Fans möchten die FIFA und das Organisationskomitee Deutschland die Weltmeisterschaft auch in Städte bringen, die nicht Spielort sein werden. Die Besucher der FIFA WM 2006 Tour können diese einzigartige, vom Italiener Silvio Gazzaniga gestaltete und 1974 zum ersten Mal vergebene Trophäe aus nächster Nähe bestaunen und sich sogar damit ablichten lassen.

Die einmalige Reise umfasst 21 Stationen in allen 16 Bundesländern. Der Öffentlichkeit präsentiert wird der FIFA WM-Pokal an zentralen, öffentlichen Plätzen in den Städten. Zusätzlich möchten sich die FIFA und das Organisationskomitee der FIFA WM 2006 mit einer besonderen Kampagne bei allen ehrenamtlich tätigen Helfern in Deutschland bedanken. Ohne das Engagement dieser „Überzeugungstäter“ im besten Sinne ist der

organisierte Fußball nicht vorstellbar, hätte manche Karriere großer Spieler nicht statt gefunden und es wäre letzten Endes nicht möglich, eine Weltmeisterschaft in diesen Dimensionen durchzuführen. Dies dokumentiert auch der Slogan der Tour: „Ehrensache: Wir sind dabei“.

Im weiteren Programm der FIFA WM 2006 Tour bieten die FIFA, das OK sowie die Offiziellen Partner und Nationalen Förderer der FIFA WM 2006 Mitmach-Aktivitäten, interaktive Module, Informationsprogramme und ein Kleinfeldfußballturnier. Als Teil des professionell moderierten Bühnenprogramms darf natürlich auch GOLEO VI, das Offizielle Maskottchen der FIFA WM 2006, nicht fehlen. Alle Informationen zu den zahlreichen Zwischenstopps des Pokals bis zum Ende der Tour am 26. Mai sind auf [www.FIFAWorldcup.com](http://www.FIFAWorldcup.com) unter der Rubrik „Auf nach Deutschland“ unter „Pokal-Tour“ zu finden.

Das Original des FIFA WM-Pokals war bislang nur selten zu sehen, meist nur bei offiziellen Anlässen wie bei den Auslosungen, bei Eröffnung und Finale der Fußball-Weltmeisterschaften sowie bei dem Empfang des siegreichen Verbandes in der Heimat. Anschließend verschwand die Trophäe wieder in einem Banktresor. Zum ersten Mal in der Geschichte der FIFA Fußball-Weltmeisterschaft™ tourte das Original zwischen dem 6. Januar und dem 10. April mit der „FIFA World Cup Trophy Tour by Coca-Cola“ rund um den Globus und wurde dabei in 31 Städten in 29 Ländern präsentiert. Davor war der echte Pokal weder öffentlich ausgestellt worden, noch war er auf einer Tournee gewesen.

## Eine Stadt spielt Fußball

Natürlich kommt das aktive Spiel bei der FIFA WM 2006 Tour nicht zu kurz: Von 10.00 Uhr bis 17.40 Uhr über wird auf dem Street-Soccer-Court in Trier ein ununterbrochenes Match ausgetragen. Dabei werden alle geschossenen Tore addiert und vom WM-OK aus ODDSET-Mitteln mit 1,00 € für einen gemeinnützigen Zweck in der Stadt Trier gespendet.

	<p>Zu diesem Endlos-Fußballturnier können sich Schul- und Vereinsmannschaften sowie Teams von Behörden und Firmen der Stadt Trier anmelden.</p> <p>Infos und Anmeldungen unter <a href="mailto:wmpokal@fv-rheinland.de">wmpokal@fv-rheinland.de</a>.</p>
---	--

[\(zur Übersicht\)](#)

## 3. ODDSET-Rheinlandpokal

Der ODDSET-Rheinlandpokal geht in die entscheidende Phase. Am Ostermontag stehen die beiden Halbfinalbegegnungen der Herren an. Hier treffen der Vorjahresfinalist die SG Roßbach/Verscheid auf den SV Eintracht Trier 05 und die Reserve vom TuS Mayen auf Titelverteidiger TuS Koblenz. Beide Begegnungen werden mit Spannung erwartet. Der Endspielort wird wie in den Jahren zuvor erst nach diesen Halbfinalspielen festgelegt. Der Termin für das Endspiel steht jedoch mit dem 31. Mai schon fest.

[\(zur Übersicht\)](#)

## 4. Das „Zwanziger-Brot“

„Ich habe bereits vieles gemacht, was durchaus einmalig genannt werden kann. Aber das hier ist einzigartig.“ Dr. Theo Zwanziger war's, der Geschäftsführende Präsident des Deutschen Fußball-Bundes, aus dem dieser Satz förmlich herausprudelte, als es am 30. März in Dahlheim auf einer Pressekonferenz bei buntem Rahmenprogramm um die Vorstellung „seines Zwanziger“ Brotes ging. Und genau darin liegt wohl bei aller Einmaligkeit die Einzigartigkeit: Zwanziger übernimmt die Schirmherrschaft für eine originelle Idee.

Als Werbeträgerinnen konnte man die beiden Weltmeisterinnen Sandra Minnert und Célia Okoyino da Mbabi vom SC 07 Bad Neuenahr gewinnen. „Die beiden“, so Dr. Zwanziger, „repräsentieren den Frauenfußball und bringen durch ihre Unterstützung gleichzeitig alle Kritiker an meiner Schirmherrschaft zum Schweigen.“

Und welche Idee präsentieren die beiden Weltmeisterinnen nun der Öffentlichkeit? Heinz Kugel, Innungsmeister der Bäcker-Innung Rhein-Lahn, und seine Kollegen wollten Gesundes mit Sinnvollem verbinden, erachteten die Unterstützung des Frauen- und Mädchenfußballs als sinnvoll und setzten sich mit dem Altendiezer Dr. Zwanziger in Verbindung. Der schaltete mit Walter Desch den Präsidenten des Fußballverbandes Rheinland ein und heraus kam eine Aktion, für die zunächst der Rhein-Lahn-Kreis das Exklusivrecht hat. Mitte April wird dieses Recht auf das ganze Gebiet des FVR erweitert und, so Kugel: „Das Konzept ist bundesweit ausgelegt und unser Brot nicht nur für Sportler. Wir haben bei der Grundrezeptur Wert darauf gelegt, dass dieses Brot gesund ist und das Wohlbefinden fördert.“ Und was hat das mit dem Frauenfußball zu tun? Kugel: „Ganz einfach: In Anlehnung an den Namen des Schirmherrn fließen 20 Cent des 700-Gramm-Brotes, das für einen Preis zwischen 2,60 und 2,90 Euro die Ladentheke wechselt und durch eine spezielle Banderole gekennzeichnet ist, an den FV Rheinland zur Förderung des Mädchenfußballs.“

Und da hatte dann Walter Desch gleich die vielfältigsten Möglichkeiten zur Verwendung parat und bedauerte lediglich, dass Zwanziger nicht Achtziger heißt: „Die Bemühungen sind zwar unverkennbar, aber der Mädchenfußball steckt noch in den Kinderschuhen. Hier muss an der Basis, in der Mitte und an der Spitze gearbeitet werden. Fortschritte sind zwar in den letzten Jahren erkennbar, aber es gibt überhaupt keinen Grund, sich auch nur annähernd zufrieden zurückzulehnen.“ So plant der FVR, ohne die Basis zu vernachlässigen, auf der „mittleren Ebene“ drei Stützpunkte in Trier, Montabaur und Bad Neuenahr, um durch intensive Schulung den Sprung in die Spitze zu erleichtern. Und gleichzeitig in Zusammenarbeit mit dem Bundesligisten SC 07 Bad Neuenahr und einem in der Badestadt angesiedelten Internat eine „Eliteschule“ zur Förderung eben dieser Spitze mit, wie am Beispiel Celia Okoyino da Mbabi deutlich wird, Vorbildfunktion für die kickenden Mädchen an der Basis.



Am 31. März startete der Verkauf des "Zwanziger-Brot" im Rhein-Lahn-Kreis. Überregional ist das Brot ab Mitte April in den teilnehmenden Bäckereien erhältlich.

[\(zur Übersicht\)](#)

## 5. Mini-WM der E-Junioren

Die 16 Teams aus dem Verbandsgebiet des Fußballverbandes Rheinland zur Teilnahme an der Endrunde um die rheinland-pfälzische Mini-WM stehen fest. In Hachenburg, Montabaur, Mayen und Trier spielten insgesamt 128 E-Junioren-Mannschaften um die begehrten "Tickets nach Speyer". Gleichzeitig fanden beim Südwestdeutschen Fußballverband in vier weiteren Orten ebenfalls die Zwischenrundenturniere statt. Am 21. Mai treffen dann im Rahmen des Rheinland-Pfalz-Tages die 32 Teams aufeinander, um den rheinland-pfälzischen „Mini-Weltmeister“ zu ermitteln.

Alle weiteren Infos und Spielpläne von der Mini-WM im Rheinland finden Sie hier: <http://www.fv-rheinland.de/html/jugendaktivitaten.php?cs=2119>

[\(zur Übersicht\)](#)

## 6. Noch Lehrgangsplätze frei Lizenzausbildung für angehende Trainer und Schiedsrichter

Der Fußballverband Rheinland weist auf folgende Lizenz-Lehrgänge in den nächsten Wochen hin, bei denen noch Plätze frei sind:

### Trainer-/Fachübungsleiter-Lehrgang in der Sportschule Oberwerth:

- Basiswoche (Teil 1) vom 19. bis 23. Juni 2006
- Aufbauwoche (Teil 2) vom 26. bis 30. Juni 2006
- Prüfungswoche zum Fachübungsleiter C – Fußball vom 2. bis 4. Mai 2006 oder 27. bis 29. November 2006

(auch Prüfungslehrgang zur dezentralen Ausbildung: „Baustein III“)

**oder**

- Prüfungswoche zur DFB-Trainer-C-Lizenz vom 10. bis 14. Juli 2006 oder 4. bis 8.

Dezember 2006


(Die Ausbildungs- und Prüfungswochen können in Bausteinen nacheinander geplant werden. Die Ausbildung muss allerdings innerhalb von zwei Jahren abgeschlossen sein.)

### **Schiedsrichter-Anwärterausbildung im Raum Koblenz:**

- Ausbildung: 16./17. Juni 2006
- Prüfung: 24. Juni 2006

### **Schiedsrichter-Anwärterausbildung dezentral für den Bereich West:**

- Ort: Korlingen
- Ausbildung: 16./17. Juni 2006
- Prüfung: 24. Juni 2006

	Alle weiteren Termine und Infos sind auch hier zu finden, wo Sie sich auch online anmelden können: <a href="http://www.fv-rheinland.de/html/lehrgangsplane.php">http://www.fv-rheinland.de/html/lehrgangsplane.php</a> . Auskünfte erteilen Ihnen auch die Mitarbeiter der Verbandsgeschäftsstelle unter 0261/135-136 oder -138.
---	--

[\(zur Übersicht\)](#)

## **7. Lehr- und Bildungsreferenten kamen zur Weiterbildung nach Koblenz**

Im Rahmen der Qualifizierungsoffensive des Deutschen Fußball-Bundes (DFB) trafen sich die Lehr- und Bildungsreferenten der Landesverbände zum gemeinsamen Weiterbildungsseminar in der Stadt an Rhein und Mosel. Gemäß dem Motto „Präsentieren im Lehrgang“ erarbeiteten die Teilnehmer anderthalb Tage entscheidende Kriterien einer erfolgreichen Präsentation. Den Stellenwert der Veranstaltung betonte der Präsident des gastgebenden Fußballverbandes Rheinland Walter Desch: „Es ist wichtig, dass diese Art der Qualifizierung stattfindet. Sie setzt wesentliche Impulse für eine zukunftsorientierte Entwicklung der Lehrarbeit.“

Unter der Leitung von Wolfgang Möbius, DFB-Abteilungsleiter für Qualifizierung und Sozial- und Gesellschaftspolitik sowie Fachreferent Dr. Klaus-Dieter Ziep erwarben die Teilnehmer weiterführende Kenntnisse zur Erweiterung ihrer Präsentationsfähigkeiten. So wurden Merkmale erarbeitet, die dazu beitragen, Vorträge nicht nur im Unterricht, sondern auch in Sitzungen und Tagungen professionell zu gestalten.

„Die Erfolgsfaktoren für eine Präsentation sind vielfältig“, erklärt Dr. Ziep: „Das Gelingen hängt in erster Linie von einer intensiven Vorbereitung und gekonnten Durchführung ab. Hier ist entscheidend, ob der Inhalt selbst treffend ist, die gewählte Vorgehensweise für den jeweiligen Zweck geeignet und wie souverän der Präsentierende auftritt.“

In diesem Sinne diskutierten die Seminarteilnehmer über Redeaufbau, Medieneinsatz, Körpersprache und nicht zuletzt über richtiges Zuhören. In Kleingruppen und in aktiver Mitarbeit vertieften sie vorhandene Kenntnisse. „Einige Kollegen sind bereits viele Jahre in der Lehrarbeit tätig und somit erfahren. Dennoch nutzen sie dieses Weiterbildungsangebot intensiv, um neue Impulse zu erhalten“, zeigte sich Wolfgang Möbius erfreut über die engagierte Teilnahme.



Kennt die Erfolgsfaktoren einer erfolgreichen Präsentation: Dr. Klaus-Dieter (kniend rechts).

[\(zur Übersicht\)](#)

## 8. DFBnet-Flächendeckung erreicht neuen Rekord

Die bundesweite Flächendeckung im DFBnet-Spielbetrieb erreicht mit 98,5 % (Stand 3. April 2006) in der aktuellen Saison 2005/06 wieder einen neuen Höchststand und nähert sich damit der kompletten Abdeckung. Somit werden mittlerweile nahezu alle Staffeln und Ligen des offiziellen Spielbetriebs in Deutschland in das DFBnet eingepflegt. In 16 der 21 Landesverbänden in Deutschland hat man die 100%-Marke erreicht - so auch im Rheinland. Das heißt, in diesen Verbänden wird der komplette Spielbetrieb im DFBnet geplant, werden alle offiziellen Spiele und Schiedsrichter angesetzt sowie von Woche zu Woche die Ergebnisse über die Vereine eingepflegt.

In absoluten Zahlen betrachtet, beinhaltet das DFBnet nun über 14.300 Staffeln und verwaltet pro Saison circa 1,3 Mio. Spielergebnisse im Meisterschaftsspielbetrieb. Diese Daten werden auf der öffentlich zugänglichen Internet-Seite [www.fussball.de](http://www.fussball.de) stets aktuell dargestellt.

[\(zur Übersicht\)](#)

## 9. Vorsicht vor Diebstahl auf den Sportplätzen

Aufgrund mehrfacher Mitteilungen von Vereinen möchte der Fußballverband Rheinland vor Diebstählen auf den Sportplätzen warnen. Unbekannte drangen schon mehrfach während Spielen oder Trainingseinheiten auf verschiedenen Sportgeländen in die Mannschafts- und Schiedsrichterkabinen ein. Sie entwendeten Brieffaschen, Handys sowie Autoschlüssel, mit denen anschließend die Autos aufgeschlossen und dort weitere Wertgegenstände gestohlen wurden. Es wird empfohlen, keine Wertsachen unbeaufsichtigt in den Kabinen zu lassen.

[\(zur Übersicht\)](#)

## 10. „Criminale 2006“ auch in der Sportschule Oberwerth

Die CRIMINALE ist das größte Festival deutschsprachiger Kriminalliteratur und findet im Jahre 2006 vom 26. April bis 1. Mai in Koblenz statt - und das zum 20. Mal - also, ein kleines Jubiläum. Inzwischen ist die CRIMINALE zu einer von vielen Städten oder Landkreisen begehrten Großveranstaltung geworden und in ganz Europa bekannt.

„Blutgrätsche – Krimis zur Weltmeisterschaft“ heißt das Motto am 27. April in der Sportschule Oberwerth. Alle Krimi- und Fußball-Fans sind herzlich zu Lesungen der drei Autoren Jan Zweyer, Krystyna Kuhn und Theo Pointner eingeladen. Eintritt: 3,- Euro. Weitere Infos unter [www.criminale-2006-koblenz.de](http://www.criminale-2006-koblenz.de).

[\(zur Übersicht\)](#)

## 11. Kurzschulungen helfen

Die große Schlussprämierung beim Wettbewerb "Klub 2006 - Die FIFA WM im Verein" rückt näher. Höchste Zeit, noch einmal alle Wege zu durchleuchten, das eigene Punktekonto aufzustocken und sich somit die Chance auf einen der begehrten Preise zu sichern.

Eine Möglichkeit: Kurzschulungen und Infoabende. Ihr Verein hat bisher keine oder nur wenige Punkte in der Wettbewerbskategorie "Kurzschulung der Basis" gesammelt. Das kann sich ändern! Denn im Frühjahr finden wieder verstärkt Schulungen statt, mit denen Sie Ihr Punktekonto weiter füllen können. Bis zu 600 Punkte gibt es dafür. Informieren Sie sich jetzt bei Ihrem Landesverband über freie Termine!

Mit der Durchführung einer Kurzschulung für Trainer und Betreuer der Bambini bis E-Junioren und der Teilnahme an Informationsabenden an den Talentstützpunkten für Trainer der D- und C-Junioren punktet Ihr Verein gleich zweifach: Zum einen sammeln Sie dadurch Punkte für "Klub 2006", zum anderen profitiert Ihre Kinder- und Jugendarbeit davon!

[\(zur Übersicht\)](#)

## 12. Dankeschön-Wochenende in Koblenz

Im Jahre 1997 wurde auf Initiative des damaligen DFB-Präsidenten Egidius Braun die Aktion „Ehrenamt“ ins Leben gerufen mit dem Ziel, ehrenamtliches Engagement im Fußballsport zu fördern und die Vereine bei der Gewinnung von Mitarbeiterinnen und Mitarbeitern zu unterstützen.

Seitdem werden jährlich 360 Mitarbeiter/innen aus allen Fußballkreisen in Deutschland für herausragende ehrenamtliche Leistungen in den letzten drei Jahren mit dem DFB-Ehrenamtspreis ausgezeichnet und zu einem „Dankeschön-Wochenende“ eingeladen. Darüber hinaus werden 100 von Ihnen zusätzlich für ein Jahr mit der Mitgliedschaft im „DFB-Ehrenamtsclub“ belohnt.

Am vergangenen Wochenende trafen Sie Sieger des DFB-Ehrenamtspreises 2005 aus den Fußballverbänden Niederrhein, Saarland, Südwest in der Sportschule auf dem Koblenzer Oberwerth zu einem „Dankeschön-Wochenende“.



Die Teilnehmer aus dem Rheinland v.l.n.r.: Alfred Müllers, Michael Marx, Hermann Lehnertz, Walter Mürtz, Josef Hens, Andreas Becker, Hans-Jürgen Christmann, Werner Heinz, Jürgen Schmitt, Hans-Werner Rörig

[\(zur Übersicht\)](#)

### **13. Ferien-Freizeit mit tollen Höhepunkten 2. bis 6. August 2006 in der Sportschule Oberwerth**

Der Fußballverband Rheinland in Koblenz- Oberwerth lässt seinen Nachwuchs nicht im Abseits stehen und pfeift zu einer unvergesslichen „Fußballerlebniswoche“ an. Die Verbandstrainer Ewald Hammes und Clemens Decker betreuen die Teilnehmer und führen Trainingseinheiten u. a. gemeinsam mit bekannten Vereinstrainern durch. Ein Besuch eines Bundesligavereins (ganztägig) steht ebenfalls auf dem Programm. Zudem erhält jeder Teilnehmer eine hochwertige **adidas-Sportausrüstung!**

Der Fußballverband bietet ein attraktives Rahmenprogramm an – Ausflüge, einen Schwimmbadbesuch und einen Grillabend. Zudem werden die Teilnehmer rund um die Uhr betreut. Im Preis mit enthalten ist eine Vollpension incl. Getränke zum Essen und Training, sowie eine gemeinsame Abschlussveranstaltung für Eltern und Spieler.

Die Altersgruppe liegt zwischen 10 und 14 Jahren. Teilnehmen können Mädchen und Jungen. Teilnahmegebühren: 260,-€

#### **Anmeldungen sind schriftlich zu richten an:**

Fußballverband Rheinland  
Lortzingstraße 3  
56075 Koblenz  
Tel. 0261/135132  
Fax. 0261/135137  
E-Mail: [angelika.wilkening@fv-rheinland.de](mailto:angelika.wilkening@fv-rheinland.de)

**Achtung:** Da nur 50 Plätze zur Verfügung stehen, kann eine Berücksichtigung nur nach Eingang der Meldung erfolgen.

[\(zur Übersicht\)](#)

## 14. Der zukunftsfähige Sportverein

### Preisgelder bis 2500 Euro zu gewinnen – Bewerbungsschluss: 30. Juni 2006

In unseren Sportvereinen herrscht ein großes Potenzial an kreativen Ideen. Dies hat nicht nur der Ideenwettbewerb im Rahmen der SBR-Initiative „Sportvereine – Wir bewegen Menschen“ gezeigt. Auch der Wettbewerb in Zusammenarbeit mit der RWE, „Der zukunftsfähige Sportverein“, ist viel versprechend angelaufen. Besonders in den Kategorien Vereine von 101 bis 500 Mitglieder und Vereine über 500 Mitglieder liegen schon zahlreiche Bewerbungen vor. Die Management-Akademie des Sportbundes Rheinland, unter deren Federführung der Wettbewerb durchgeführt wird, weist darauf hin, dass der Wettbewerb insbesondere auch für Kleinvereine (bis 100 Mitglieder) interessant sein dürfte. Denn in dieser Kategorie werden die gleichen Preisgelder vergeben wie in den übrigen Kategorien. Dazu die Leiterin der SBR-Management-Akademie, Barbara Berg: „Es sind oftmals nicht die großen Aktionen die zählen, meistens sind es viele kleine Maßnahmen, die sich zu einem erfolgreichen Vereinskonzert fügen.“ Auch Klein- und Kleinstvereine bleiben nicht davon verschont, sich über Mitgliedergewinnung und Angebotsgestaltung Gedanken zu machen Auch im dörflichen Vereinsgeschehen steigen die Ansprüche der Mitglieder. Der kleine Dorfverein, der sein Angebot ausweitet und zielgruppenorientiert gestaltet oder ein Tennisverein der durch gezielte Maßnahmen neue Mitglieder gewinnt, sind Beispiele für zukunftsorientierte Maßnahmen in kleinen Vereinen. Die Bewerbungsunterlagen sollten zum Beispiel Auskunft geben über das Leitbild des Vereins, die Führungsstrukturen, die Angebotsgestaltung, die Mitarbeiterbindung, die Organisationsstrukturen und die Öffentlichkeitsarbeit. Als Preisgelder winken in den einzelnen Kategorien: 1. Platz: 2500 Euro, 2. Platz: 1250 Euro, 3. Platz: 750 Euro und 4./5. Platz: 500 Euro.

Weitere Infos: Barbara Berg, Telefon 0261/135-145 oder im Internet [www.sportbund-rheinland.de](http://www.sportbund-rheinland.de)

[\(zur Übersicht\)](#)

## 15. Wichtige Termine

17. April: Halbfinalspiele um den ODDSET-Rheinlandpokal der Herren

27. April: "Criminale" in der Sportschule Oberwerth

1. Mai: Meldeschluss für Rheinlandpokal der Juniorinnen

5. Mai: Voraussichtlich nächster FVR-Newsletter

[\(zur Übersicht\)](#)

## Impressum

### Herausgeber:

Fußballverband Rheinland e. V.

Lortzingstraße 3, 56075 Koblenz

Tel.: 0261/135130, Fax: 0261/135137

E-Mail: [info@fv-rheinland.de](mailto:info@fv-rheinland.de), Internet: [www.fussballverband-rheinland.de](http://www.fussballverband-rheinland.de)

Verantwortlich für den Inhalt:

Walter Desch (Präsident), Peter Armitter (Ausschuss für Öffentlichkeitsarbeit und technische Entwicklung)

Redaktion: Peter Armitter, Thomas Theisen, Bernd Müller, Marco Rosbach, David Bittner, Michael Hilpisch

Alle bisherigen Newsletter finden Sie im Internet-Archiv unter folgendem Link: <http://www.fv-rheinland.de/html/service.php?cs=1284>

[\(zur Übersicht\)](#)

